

Von: Dieter F. Gottwald,
Regie: Regie: Franz Taiana

Im deutschsprachigen Theatergebiet ist Jack Popplewells (1911-1996) Kriminalkomödie „Busybody“ als „Keine Leiche ohne Lily“ bekannt geworden. Der Schauspieler und Autor Dieter F. Gottwald hat zu Beginn dieses Jahrhunderts die Kriminalkomödie „Lily lassen Leichen keine Ruhe“ nach Charakteren von Popplewell in fünf Akten neu geschrieben. Beatrice Fischer-Jossen hat die schweizerdeutsche Bearbeitung von Ines K. Röthlisberger ins Walliserdeutsche übersetzt.

Wir haben die Handlung dieser spannenden Kriminalkomödie in Glis angesiedelt und die Personen mit uns vertrauten Namen versehen. (Jegliche Ähnlichkeiten mit ebenden Personen sind nicht beabsichtigt und wären rein zufällig.)

Die Katri, die Putzfrau bei Familie Simpson Lauber, findet – nicht zum ersten Mal – eine Leiche. Dank ihrer grossen Überzeugungskraft und ihrem energischen Auftreten gelingt ihr, Oberinspektor Escher kurz vor seiner Pensionierung für die Bearbeitung des Falles zu gewinnen. Mit Escher zusammen will sie dem Mörder der Schauspielerin auf die Spur kommen. Deren Memoiren, ein Juwelenraub und eine seltsame Sekte führen die Putzfrau Katri noch vor Oberinspektor Escher auf eine brandheisse Spur.

Mit viel Enthusiasmus hat sich die Senioren Bühne Brig-Glis zu ihrem zehnjährigen Bestehen an eine Komödie gewagt. Die routinierten Spielerinnen und Spieler haben sich mit grosser Begeisterung und bemerkenswertem Einsatz zum Wohle des Ganzen führen und leiten lassen. Es war eine Freude, mit ihnen zu arbeiten. Vom Plakatgestalter, Bühnenbildner, -bauer und -maler über die Souffleuse und Maskenbildnerinnen bis hin zum Beleuchtungs- und Tonspezialisten sowie den bekannten Musikern haben alle einen wesentlichen Beitrag zu dieser Kriminalkomödie geleistet.

Liebe Zuschauerinnen und Zuschauer, wir danken Ihnen für Ihr Kommen und wünschen Ihnen während den zwei Stunden ein gutes kriminalistisches Gespür und viel Vergnügen.

Franz Taiana

